

### Das Lösungsheft bietet Ihnen

- · einen Plan mit der Route
- An- und Abfahrtsmöglichkeiten
- Information zur Barrierefreiheit
- Dauer der Grätzl-Rallye
- Lösungen zu den Rätseln
- bei den Rätseln teilweise weiterführende Informationen

## Auf der Webseite der Grätzl-Rallyes finden Sie auch

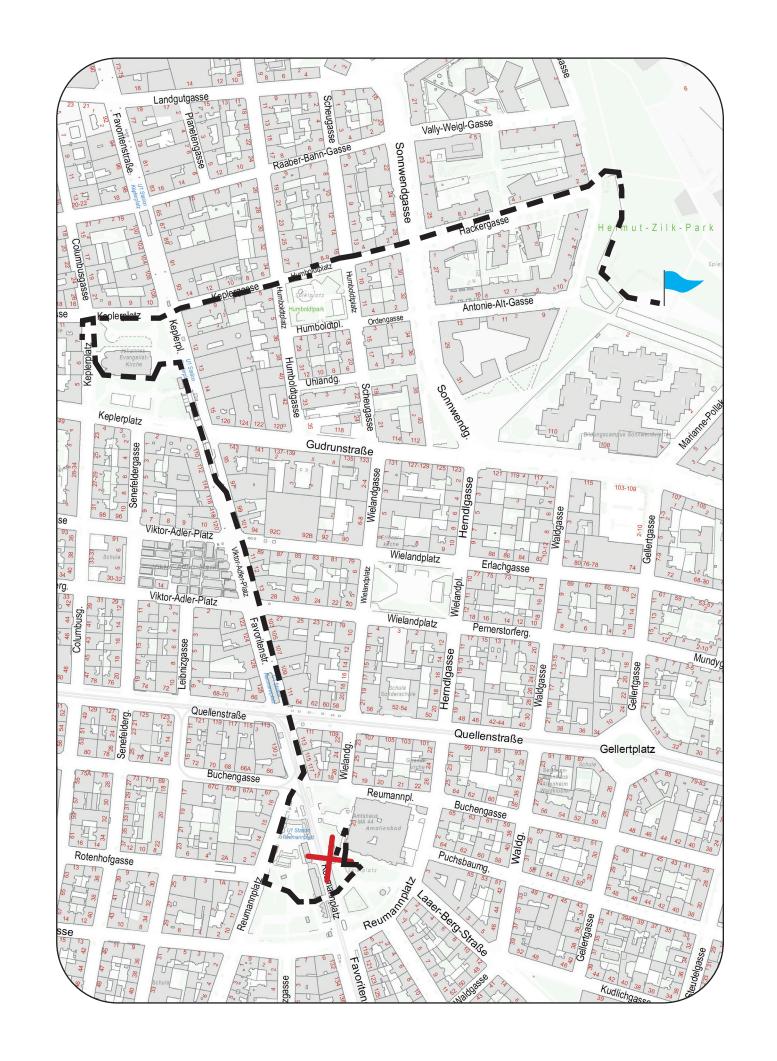
- didaktische Impulse zur Vor- und Nachbereitung der Rallyes
- Link- und Literaturliste zum Thema

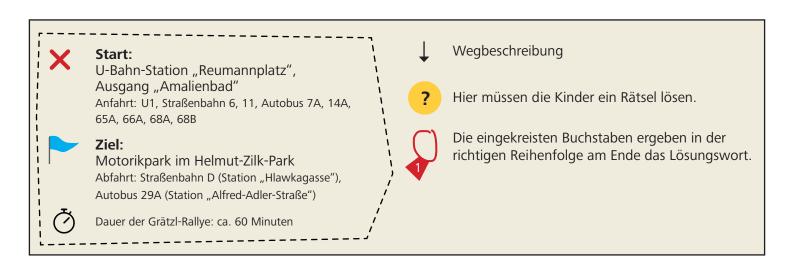
# Weitere Angebote rund um die Themen Mobilität, Klima und Gesundheit

- kostenlose Unterrichtsmaterialien, Workshops und Informationen: www.mobilitaetsagentur.at/bildung
- Newsletter mit aktuellen Angeboten (kostenlose Workshops & Unterrichtsmaterialien zum Besetellen oder Downloaden):
  - www.mobilitaetsagentur.at/anmeldung-newsletter



Webseite Grätzl-Rallyes





### Infos zu Barrierefreiheit:

Die Tour ist barrierefrei, jedoch ist der Startpunkt "Ausgang Amalienbad" von der U1-Station aus nicht barrierefrei erreichbar. Hier muss der Ausgang "Quellenstraße" genommen werden, um dann zum anderen Ausgang (Startpunkt der Grätzl-Rallye) zu gehen.

#### LÖSUNGEN:

Gehe zum Eingang des Amalienbads. Was siehst du hoch oben an der Fassade? Richtige Lösung: Uhr (B) 6

Wie viele schwarze Steine sind bei dem Brunnen? Schreibe die Zahl auf! Richtige Lösung: ZWÖLF 12

Es ist eine ganz besondere Bühne. Schaue sie dir genau an. Für wen ist die Bühne? Richtige Lösung: MÄDCHEN 8

Die Mädchenbühne am Reumannplatz wurde im Zuge eines Bürger:innenbeteiligungsverfahrens auf Wunsch einer Gruppe Favoritner Mädchen in die Planung des 2020 fertig umgestalteten Platzes einbezogen und realisiert. Ziele sind u.a. die Förderung der Wahrnehmung von Mädchen und jungen Frauen im öffentlichen Raum, Gestaltung des öffentlichen Raums durch Mädchen, Erhöhung des Selbstwertes von Mädchen durch die Wertschätzung ihrer Ideen u.v.m.

www.la21.wien/projektgruppe/favoriten-fuer-maedchen-maedchen-fuer-favoriten

Finde den Eissalon Tichy und kreuze das richtige Bild an! Richtige Lösung: (N) 9

## Fußgänger:innenzone

In den 1950er-Jahren wurde der Lebensraum Straße zunehmend zum Verkehrsraum. Mit der Errichtung der ersten Fußgänger:innenzone – 1973 Kärntner Straße – hat sich einiges verändert. Inzwischen gibt es mehr als 100 Fußgänger:innenzonen. Der öffentliche Verkehr wurde und wird weiterhin ausgebaut, ebenso werden die Fuß- und Radwege laufend verbessert und ausgebaut.

Informiere dich auf der Tafel, wie viele Gehminuten es zum Hauptbahnhof sind. Richtige Lösung: 16 Minuten (H) **10** 

#### Zu-Fuß-Gehen

Bewegung hält gesund! Doch wie viel bewegen wir uns eigentlich im Alltag? Die WHO empfiehlt für Kinder und Jugendliche im Alter von 5 bis 17 Jahren täglich mindestens 60 Min. moderate bis intensive Bewegung. Mit Zu-Fuß-Gehen lässt sich Bewegung ganz einfach in den Alltag integrieren. Was könnten wir am Tag alles zu Fuß machen?

Die Stadt setzt laufend Maßnahmen, um das Gehen noch attraktiver zu gestalten. Eine davon ist das erste Supergrätzl im 10. Bezirk. Es ist ein Bereich, durch den fast keine Autos fahren können. Dadurch gibt es mehr Platz für Spielplätze, Parks, Cafés und Geschäfte. Durch Entsiegelung, mehr Bäume, Vernebelungsanlagen und helle Pflasterung heizt sich die Umgebung weniger auf und es macht mehr Spaß, Zeit draußen zu verbringen.

Suche das Gebäude auf dem Bild links. Wie ist der Name des Wohnhauses? Richtige Lösung: SPIRA-HOF 7

Gehe nun am Ziegelhaus entlang und halte Ausschau nach den bunten Menschen auf dem Bild oben. Gefunden? Du stehst nun vor einer GEPS-Schule. Wofür steht das G? Die Lösung findest du am Schild. Richtige Lösung: GLOBAL 2

Ein Astronom ist ein Wissenschaftler, der die Sterne und Planeten im Weltall erforscht. Dieser Platz wurde nach einem berühmten Astronomen benannt. Wie hieß er? Richtige Lösung: Johannes KEPLER 4

Welches Wort fehlt auf dem Bild? Richtige Lösung: MOBIL 11

An den WienMobil-Stationen kann man sich Fahrräder, Scooter und E-Autos ausleihen und so einfach und umweltfreundlich unterwegs sein.

Welche Zahl fehlt? Richtige Lösung: 25 (H) 1

Wie lautet der Name des Spielgerätes? Richtige Lösung: KLETTERTOUR 5, 3

Viel Bewegung und viel frische Luft sind wichtig für die Entwicklung von Kindern. In Wien gibt es zahlreiche Spielplätze und Parks, in denen Kinder nicht nur unterschiedliche Erfahrungen machen können, sondern auch der zunehmenden Hitze in der Stadt entkommen können. www.wien.gv.at/freizeit/spielplatz/index.html



#### Impressum: